

INHALT

Vorwort	XIII
Vorwort zur 4. Auflage	XV
I. Darstellung	1
Einleitung: Das Phänomen Byzanz	1
A. Die zeitlichen und politischen Grenzen des Reiches und die Bedeutung Konstantinopels als Hauptstadt	3
B. Geographische Grenzen, historische Landschaften, Klima, Naturkatastrophen	7
C. Die Grundlinien der staatlichen Entwicklung	9
1. Die Vorgeschichte des byzantinischen Staates: Die Spätantike im Osten von Konstantin I. bis zum Tode Justinians (306–565) . . .	9
2. Die Geburt eines neuen Reiches aus dem Überlebenskampf des alten Imperiums: Die frühbyzantinische Zeit von der 2. Hälfte des 6. Jahrhunderts bis zur Mitte des 9. Jahrhunderts .	15
3. Die Großmacht im Osten: Byzanz in der mittelbyzantinischen Zeit (842–1204)	22
4. Byzanz als Glied einer europäischen Staatengemeinschaft: Die spätbyzantinische Zeit (13.–15. Jh.)	34
Appendix: Das Kaiserreich von Trapezunt	44
D. Wirtschafts- und Sozialgeschichte.	46
1. Währungssystem	46
2. Steuern, Finanzen und Staatshaushalt.	48
3. Handwerk und Produktion.	50
4. Handel.	52
5. Löhne und Preise.	56
6. Gesellschaftliche Entwicklung auf dem Lande	56
7. Gesellschaftliche Entwicklung in den Städten.	59
8. Zum Begriff „Volk“ in Byzanz.	60
E. Die Verwaltung des Byzantinischen Reiches	62
1. Die Provinzverwaltung	62
2. Der Hof und die Organe der Zentralverwaltung	66

VIII *Inhalt*

E.	Grundlinien der Verfassungsgeschichte.	73
1.	Der Kaiser und die Organisation der politischen Herrschaft . . .	73
2.	Byzanz und die auswärtigen Staaten	81
3.	Zentralismus und Partikularismus.	83
4.	Allgemeine Faktoren der Integration im Byzantinischen Reich .	85
G.	Kirche und Mönchtum.	86
1.	Die Kirche.	86
a)	Geographische Gliederung.	86
b)	Administrative Gliederung	87
c)	Der Klerus	87
d)	Kirche und Staat – Kirche und Kaiser	88
e)	Orthodoxie	89
f)	Ein Kapitel Kirchengeschichte: Schwerpunkte der Entwicklung 325–1453	89
2.	Das Mönchtum.	98
H.	Kulturelles und geistiges Leben.	102
	Vorbemerkung.	102
1.	Die Sprache	102
2.	Hochsprachliche Literatur.	103
a)	Allgemeine Bemerkungen.	103
b)	Literaturgattungen	106
3.	Volkssprachliche Literatur.	111
4.	Erziehung und Unterricht.	113
5.	Kunst.	115
6.	Musik	119
7.	Hofkultur, Volkskultur, kirchlich-mönchische Kultur und Stadtkultur.	120
II.	Grundprobleme und Tendenzen der Forschung	123
A.	Byzantinistik als Wissenschaft.	123
1.	Definition und Methode.	123
2.	Forschungsgeschichte	123
3.	Forschungsstand	129
4.	Byzantinistik und angrenzende Gebiete	136
B.	Das Problem der Quellen	140
1.	Verlust von Quellen.	140
2.	Auswertung schriftlicher Quellen	143

3.	Realienkunde und byzantinische Archäologie.....	145
4.	Quellsituation und Erforschung der byzantinischen Kultur ..	146
C.	Zeitgrenzen, Anpassung, Kontinuitäten, Veränderungen	148
1.	Problemstellung.....	148
2.	Handel und Handwerk.....	151
3.	Verwaltung und Verteidigung am Beispiel der Araberabwehr... ..	153
4.	Beamtentum als Faktor der Kontinuität	154
5.	Soldaten und Heer	156
6.	Bestand und Erhalt des Reiches.....	157
7.	Tradition und Wandel in Literatur und Kunst	160
D.	Byzanz und andere Völker und Staaten.....	162
1.	Der Rhomaier-Begriff und seine Auswirkungen nach innen und außen.....	162
2.	Missionierungen	164
3.	Diplomaten und Diplomatie.....	166
4.	Byzanz und die Staaten des Westens	167
a)	Die besondere Problemstellung	167
b)	Grundlinien des politischen Spannungsfeldes	167
	Kirchengeschichtliche Streitfragen	167
	Der byzantinische Kaiser und der Westen	169
	Die <i>Italia Byzantina</i>	171
	Venedig, Amalfi, Pisa, Genua, Ancona	173
	Die Kreuzzüge und die Kreuzfahrerstaaten	175
	Die Ungarn.....	177
c)	Kulturelle Begegnungen	178
	Allgemeine Bemerkungen.....	178
	Zeremonien und Imitation.....	179
	Literatur und Sprache.....	179
	Kunst und Musik	181
	Unterschiede in der Mentalität.....	183
5.	Die slawischen Nachbarn auf dem Balkan	184
a)	Allgemeine Übersicht	184
b)	Slawen in Griechenland	184
c)	Bulgaren	185
d)	Serben.....	187
e)	Die kulturellen Einflüsse des Byzantinischen Reiches auf die Slawen im Balkanraum.....	188
6.	Die Russen.....	190
7.	Albaner, walachische und moldawische Fürstentümer.....	192

X *Inhalt*

8. Nachbarvölker ohne feste Grenzen	193
9. Byzanz und der Osten: Die „orientalischen“ Nachbarn	193
a) Nichtchristliche Staaten und Völker.	194
b) Der christliche Osten	196
c) Religionen und Häresien aus dem Osten	198
d) Kontakte in Literatur und Kunst	199
E. Kaiser, Staat, Kirche	202
1. Staatsbegriff, Verfassung und Verfassungsgeschichte.	202
2. Der Kaiser, die Kaiserin.	203
3. Zentralismus und Partikularismus.	206
4. Staat und Kirche	208
F. Freiheit und Abhängigkeit.	211
1. Das freie Bauerntum	211
2. Auf Großgrundbesitz arbeitende Bauern (Paröken)	212
3. Exkuseia („Immunität“), Pronoia, Charistikariat.	212
4. Sklaven	213
5. Städtische Bevölkerung.	214
6. Feudalismus.	216
7. Geistige Freiheit und Unfreiheit	216
8. Exil und Verbannung	217
G. Die Literatur und ihr Leserkreis	218
1. Grundprobleme.	218
2. Handschriftenforschung	219
3. Leserkreis.	220
4. Ausbildung und Bibliotheken	221
5. Schwerpunkte literarischer Tätigkeit.	223
H. Tendenzen und Schwerpunkte in Kunst und Archäologie	225
I. Perspektiven der Byzantinistik – Neue Ansätze und Methoden	226
III. Quellen und Literatur	229
A. Quellen und Quellenkommentare in Auswahl	229
1. Quellen, Quellensammlungen, Kommentare	229
a) Historische Quellen	229
b) Juristische Quellen und Quellensammlungen	232
c) Theologische Quellen.	233
d) Hilfswissenschaftliche Quellen.	234

2. Übersetzungen	235
3. Gesamtbibliographien	236
4. Regesten zu Quellen	236
B. Literatur	237
1. Lexika, Handbücher und übergreifende Literatur,	
Fachzeitschriften	237
a) Lexika	237
b) Handbücher und allgemeine Einführungen	237
c) Übergreifende Literatur	239
d) Wichtige Fachzeitschriften	239
2. Aufsatzsammlungen und Sammelbände	240
a) Aufsatzsammlungen	240
b) Sammelbände	241
3. Topographie, historische Geographie, Klimakunde	244
4. Grundlinien der politischen Geschichte	246
a) 4.–5. Jahrhundert: Die oströmische Spätantike	246
b) 6. Jahrhundert: Das Zeitalter Justinians	246
c) 6.–9. Jahrhundert: Die frühbyzantinische Zeit	246
d) 9. Jahrhundert – 1204: Die mittelbyzantinische Zeit	248
e) 13.–15. Jahrhundert: Die spätbyzantinische Zeit	250
f) Das Kaiserreich von Trapezunt (1204–1461)	251
5. Byzanz und die Nachbarvölker	252
a) Ausländer und Diplomatie im Allgemeinen	252
b) Westen, besonders Italien	253
c) Ungarn	254
d) Die Nachbarn auf der Balkanhalbinsel	255
e) Russen	256
f) Die Nachbarn im Norden und in (Klein-)Asien	257
6. Wirtschafts- und Sozialgeschichte	258
a) Währung	258
b) Finanzen und Finanzverwaltung	259
c) Gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung	
in Stadt und Land	260
d) Handwerk und Produktion	262
e) Handel	262
7. Verwaltung	264
a) Die Provinz- und Militärverwaltung	264
b) Kaiserhof und Zentralverwaltung	265
8. Die konstitutiven Kräfte	266
a) Der Kaiser, die Kaiserin	266
b) Faktoren der Organisation politischer Herrschaft	269
c) Ausländer, nichtgriechische Ethnika in Byzanz.	
Fremde Einflüsse	270

XII *Inhalt*

d) Zentralismus und Partikularismus	272
e) Die Stadt	272
9. Kirche und Mönchtum	273
a) Kirche und Kaiser	273
b) Kirche und Kirchengeschichte	274
c) Mönchtum	277
10. Literarisches, kulturelles und geistiges Leben	278
a) Sprache	278
b) Handschriften	280
c) Bildung und Unterricht	282
d) Allgemeine Tendenzen der byzantinischen Literatur und Bezüge zu anderen Kulturkreisen	283
e) Kunst und Archäologie	286
f) Musik	290
g) Alltagsleben und materielle Kultur	290
Anhang	293
Siglen	293
Herrscherlisten	294
Stammtafeln	297
Zeittafel	303
Karten	309
Glossar	311
Orts-, Personen- und Sachregister	317
Autorenverzeichnis	331